

TRAGÖSSER FORSTINDUSTRIE A. G.

Telephon: B 43 5 51 45 46 6 2
Telegramme: Tragösser Wien
Rudolf Mosse-Holzcode
Postspark.-Konto Wien Nr. 64.961

WIEN, 4. November 1957
I., Rathausstraße 15

Gp

Titl.Firma

Eduard S t ü r m A.G., Holzhandlung,
G o l d a c h (St.Gallen).

Von der Firma S.Glesinger, mit der wir uns wegen Lärchen-
Klotzbretter in Verbindung gesetzt haben, schreibt uns wie folgt:

" Wir bestätigen dankend Ihre werthe Anfrage vom 28.pto. und " "
" würde es uns freuen, nach langer Zeit wieder einmal ein " "
" Geschäft mit der Firma Sturm tätigen zu können. " "
" Im Augenblick sehen wir hiezu aber leider keine Möglich- " "
" keit, weil der Anfall an zur Erzeugung von Lärchen-Boules " "
" geeigneter Rundhölzer ein ausserordentlich geringer ist, " "
" sodass wir es noch nicht übersehen können, wann wir in der " "
" Lage sein werden, auch nur 1 Waggon zu erzeugen. Wir hoffen " "
" dass dies im Laufe des kommenden Winters der Fall sein " "
" wird und ersuchen Sie, sich - soferne die Firma Sturm dann " "
" noch Bedarf hat - sich mit uns etwa im Februar 1958 in Ver- " "
" bindung zu setzen. "

Hieraus ist zu entnehmen, dass momentan von Gusswerk, wel-
ches immer schöne und starke Lärchen hat, mit den von Ihnen ge-
suchten 70 mm Lärchenklotzbretter nicht gerechnet werden kann,
aber für später doch Aussicht besteht, solches Material von dort
zu bekommen.

Wir werden uns gelegentlich auch in Gusswerk einstellen, um
zu sehen, ob im Laufe des Winters auch Doppelhobler oder herz-
getrennte Hobler (nachdem in Gusswerk eine Bandsäge vorhanden
ist) erzeugt werden könnten, wobei Gusswerk den Vorteil bieten
würde, viel 5.00 und 6.00 m lange Ware zu liefern.

Wir empfehlen uns

hochachtungsvoll
Tragösser Forstindustrie A. G.